

## **C. Sachanträge an den 12. Landesparteitag**

### **C.3. Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung der Tarifautonomie**

EinreicherInnen: Landesarbeitsgemeinschaft Betrieb und Gewerkschaft Sachsen

---

Der Landesparteitag möge den folgenden Antrag beschließen:

---

1 I.

2 Die Landesarbeitsgemeinschaft Betrieb und Gewerkschaft fordert von Mitgliedern der Partei DIE LINKE, die  
3 in ihrem eigenen Unternehmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sozialversicherungspflichtig beschäftigen,  
4 dass diese zu keinem Zeitpunkt die im „Gesetz zur Stärkung der Tarifautonomie  
5 (Tarifautonomiestärkungsgesetz)“ vom 11. August 2014 enthaltenen Ausnahme- und Übergangsregelungen  
6 zur Abweichung vom gesetzlich vorgeschriebenen Mindestlohn nutzen werden.

7

8 II.

9 Die unter I. genannten Parteimitglieder werden, aufgefordert, in Unternehmerverbänden Mitglied zu  
10 werden, die mit DGB-Gewerkschaften Tarifverträge abschließen.

11

12 III.

13 Die Landesarbeitsgemeinschaft Betrieb und Gewerkschaft fordert von Mitglieder der Partei DIE LINKE, die  
14 Inhaber bzw. Mitinhaber eines Unternehmens sind, dass diese sich aktiv dafür einsetzen, dass dort, wo sie  
15 noch nicht vorhanden sind, Betriebsräte gebildet und ihre Mitbestimmungsrechte von den  
16 Unternehmensleitungen umfassend beachtet werden.

#### **Begründung:**

Seit 1. Januar 2015 ist das Tarifautonomiegesetz in Kraft. Es gilt bundesweit ein gesetzlicher Mindestlohn von 8.50 EUR pro Stunde. Entgegen den Forderungen der LINKE hat die Mehrheit im Deutschen Bundestag für Jugendliche, Langzeitarbeitslose, Zeitungszusteller, Ausbildung und Praktika für eine Übergangszeit bis 2017 Ausnahmeregelungen zugelassen.

Mit dem Antrag soll klar gestellt werden, dass Mitglieder der LINKEN nicht nur die politische Forderung erheben keine Ausnahmen zuzulassen, sondern auch von Parteimitgliedern erwarten, dass sie diese Anforderung freiwillig erfüllen. Das gilt insbesondere auch für die Unterstützung einer wirkungsvollen Betriebsratsarbeit.

**Entscheidung des Parteitages**

Angenommen:

Abgelehnt:

Überwiesen an: \_\_\_\_\_

Stimmen dafür: \_\_\_\_\_ dagegen: \_\_\_\_\_ Enthaltungen: \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_